

Prominente Gedanken zum Vertrauen

Vertrauen ist nicht alles, aber ohne Vertrauen ist alles nichts. (*anonym*)

Ohne Vertrauen kein Selbstvertrauen. (*anonym*)

Vertrauen ist Sicherheit. Ohne Beweise. (*anonym*)

Und wenn Ihr nur Euch selbst vertraut, vertrauen Euch die anderen Seelen.
(*Johann Wolfgang von Goethe*)

Vertrauen ist der Anfang von allem. (*Werbeslogan*)

Wer selbst misstrauisch ist, verdient der viel Vertrauen? (*Johann Wolfgang von Goethe*)

Zwei Dinge verleihen der Seele am meisten Kraft: Vertrauen auf die Wahrheit und Vertrauen auf sich selbst. (*Seneca*)

Vertrauen ist, dass ich Dir alles glauben kann (*Lara, 5 Jahre*)

Sobald Du Dir vertraust, sobald weißt Du zu leben (*Johann Wolfgang von Goethe*)

Das Vertrauen, welches neue Freunde einander schenken, pflegt sich stufenweise zu entwickeln. (*Johann Wolfgang von Goethe*)

Vertrauen ist ganz echt, das passiert wirklich (*Lara, 5 Jahre*)

Lieber Geld verlieren als Vertrauen. (*Robert Bosch*)

Vertrauen zu genießen ist ein größeres Kompliment als geliebt zu werden.
(*George MacDonald*)

Zuviel Vertrauen ist häufig eine Dummheit, zuviel Misstrauen ist immer eine Dummheit.
(*Johann Nepomuk Nestroy*)

Das Vertrauen ist eine zarte Pflanze, ist es einmal zerstört, kommt es so schnell nicht wieder.
(*Otto Fürst von Bismarck*)

In der Liebe gibt es drei Dimensionen: Die Tiefe, die Dauer und Vertrauen. (*André Maurois*)

Es ist beschämender, seinen Freunden zu misstrauen, als von ihnen getäuscht zu werden.
(*Francois Duc de la Rochefoucauld*)

Wenn man einem Menschen trauen kann, erübrigt sich ein Vertrag. Wenn man ihm nicht trauen kann, ist ein Vertrag nutzlos. (*Paul Getty*)

Das Vertrauen in sich ersetzt nicht die Kompetenz. (*Olivier Lockert*)

Vertrauen lässt sich nicht einfordern, sondern nur verdienen. (*Marc Goldstein*)

Vertrauen ist die größte Selbstaufopferung. (*Christian Friedrich Hebbel*)

Der Schlüssel, der alle Türen öffnet...das Vertrauen (*Charlotte Savary*)

Man gewinnt Vertrauen in Tropfen und verliert es in Litern. (*anonym*)

Vertrauen ist der unsichtbare Zement, der eine Mannschaft zum Sieg führt. (*Bud Wilkinson*)

Jemand, der sich selbst vertraut, wird die anderen führen. (*Horaz*)